

**Im Zweifel nie!**

1. Jens ist spät dran. Wenn er nicht zügiger vorankommt, wird er seine Freundin nicht pünktlich am Bahnhof abholen können. Er fährt nun schon eine ganze Zeit hinter einem landwirtschaftlichen Fahrzeug her. Er konnte es wegen des Gegenverkehrs bisher nicht überholen. Jetzt endlich ist frei. Aber nicht weit entfernt befindet sich eine Kurve. Jens denkt: „Es wird schon keiner kommen – oder doch?“

2. Stefan ist mit mehreren Freunden unterwegs. Er ist der letzte in der Kolonne der Rollerfahrer. An einer Kreuzung müssen sie anhalten. Als sich eine relativ große Lücke im Querverkehr auf der Hauptstraße auftut, fahren seine Freunde nacheinander los. Nun ist Stefan an der Reihe. Zwischenzeitlich sind die Fahrzeuge auf der Hauptstraße aber schon relativ dicht herangeht. Andererseits möchte Stefan den Anschluss an seine Freunde nicht verlieren. Was tut er?

3. Lisa fährt auf der rechten Spur der Autobahn. Sie nähert sich einer Baustelle mit verengten Fahrstreifen. Wegen der Steigung werden die vor ihr fahrenden Lastwagen immer langsamer. Sie wechselt daher auf die linke Spur und will überholen. Der linke Fahrstreifen erscheint ihr aber sehr schmal. Die Lkws kommen leicht pendelnd sehr dicht an ihre Fahrspur heran. Andere Pkws vor ihr fahren problemlos an der Reihe der Lkws vorbei. Was soll Lisa tun?

1. Wie sollen sich Jens, Stefan und Lisa verhalten?
2. Berichten Sie von Situationen, in denen Sie einen vergleichbaren Konflikt erlebt haben. Hat Ihnen das Prinzip „Im Zweifel nie!“ geholfen, eine sichere Entscheidung zu treffen?
3. Denken Sie sich weitere Verkehrssituationen aus, in denen das Prinzip „Im Zweifel nie!“ eine wichtige Leitlinie für das Verhalten darstellen kann.